

**U72 Pseudogley-Parabraunerde aus Geschiebemergel****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	u-L31	
<b>Flächenanteil</b>	50–80 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN	
<b>Relief</b>	überwiegend schwach geneigte Hänge und schwach gewölbte bis flächenhafte Scheitelbereiche	
<b>Bodentyp</b>	meist mäßig tief und tief entwickelte Pseudogley-Parabraunerde, örtlich schwach erodiert und unter Wald stellenweise podsolig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	lösslehmhaltige spätglaziale Fließerde (Decklage) über würmzeitlichem Geschiebemergel	
<b>Bodenartenprofil</b>	Uls–Lu;Ls2,G–O2–3	2–4 dm
	Lt2–3,G–O2–3	6–>10 dm
	Ls2–4;Lt2,G–O2–3	
<b>Karbonatführung</b>	verbreitet karbonathaltig ab 6–10 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	mullartiger Moder bis typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	sehr stark sauer bis stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	L4D, L5D, LIIa2, LIIb2, TIIa2	
<b>Musterprofile</b>	8123.201	

**Begleitböden**

untergeordnet Parabraunerde-Pseudogley (u-S07, Kartiereinheit U96); stellenweise pseudovergleyte Parabraunerde sowie vereinzelt Pseudogley-Pararendzina; örtlich Pseudogley-Parabraunerde aus Beckensedimenten; in Mulden Kolluvium und Pseudogley-Kolluvium

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (290–360 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (110–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (200–290 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 3.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

verbreitet in der Umrahmung des Schussenbeckens; Einzelvorkommen östlich von Öhningen (Lkr. Konstanz)